



ATZE Musiktheater GmbH * Luxemburger Str. 20 * 13353 Berlin

PRESSEMITTEILUNG

20. März 2014: Welttag des Theaters für Kinder und Jugendliche

Zum „Welttag des Theaters für Kinder und Jugendliche“ starten die Berliner Kinder- und Jugendtheater einen dringenden Appell an die Berliner Politik

Eigentlich hätte die große und vielfältige Szene der Berliner Kinder- und Jugendtheater genug Gründe, den „Welttag des Theaters für Kinder und Jugendliche“ am 20. März zu feiern: Seit 2010 finden immer mehr junge Zuschauer den Weg in ihre Häuser, der JugendKulturService verzeichnet eine Zunahme um **jährlich zusätzlich 20.000 Besucher**. Insgesamt nutzen jährlich 300.000 junge Zuschauer die Besucherförderung des JugendKulturService.

Nach Feiern ist es den Berliner Kinder- und Jugendtheatern aber nicht zumute, denn: Mehr vom JugendKulturService geförderte Theaterbesuche bedeuten auch mehr Kosten. Der Senat für Bildung, Jugend und Forschung hat in den letzten Jahren nachträglich die Mehrkosten von ca. 30.000 Euro pro Jahr übernommen, für den Doppelhaushalt 2014/15 soll dies nicht mehr gelten, vielmehr verlangt der Senat vom JugendKulturService, selbst nach Kürzungsmöglichkeiten zu suchen. Egal, welche Lösung gefunden werden wird, sie wird auf dem Rücken der Besucher und der Theater ausgetragen werden.

Dagegen protestiert die Berliner Kinder- und Jugendtheaterszene und hat aus diesem Grund die Online-Petition FÖRDERUNG VON THEATERBESUCHEN FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER SICHERN auf openpetition.de (Stichwort: „Theater“ und „Schüler“) gestartet. Ziel ist es, eine breite Öffentlichkeit zu finden, die die Politik auffordert, die jährlichen Mehrkosten von 50.000 Euro zu übernehmen.

Zum „Welttag des Theaters für Kinder und Jugendliche“ (20. März 2014) veröffentlicht die ASSITEJ (Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche) eine Botschaft des südafrikanischen **Theatermakers, Schauspielers und Schriftstellers Dr. John Kani**.

„Being there in that theatre made me feel part of the magic that was happening on that stage.“, beschreibt John Kani die Wirkung, die sein erster Theaterbesuch auf ihn hatte. „I was transported into a new world of not only my own imagination, but also into a bigger world of possibilities. I know that education is a key to everything. Theatre is a key that opens the door into your own imagination.“

Täglich bieten die Berliner Kinder- und Jugendtheater ihren jungen Zuschauern mit einer Vielzahl von Initiativen, Programmen, Veranstaltungen, Aufführungen, Aktionen und Projekten diese Erfahrungswelt an. Dass dabei Herkunft und Einkommen keine Rolle mehr spielt, dafür steht die Arbeit des JugendKulturService.

Berlin schmückt sich gerne mit seiner Theaterlandschaft, zu der diese einzigartige Kinder- und Jugendtheaterszene gehört. Dafür gilt es, sich nicht nur damit zu schmücken, sondern auch die Verantwortung dafür zu tragen, denn „... Taking a child to the theatre is a gift that empowers the child to want to be heard. It makes the child believe that he or she also has a story to tell one day.“ (Dr. John Kani)

Gerade Theaterbesuche im Klassenverband sind für viele Kinder der einzige Zugang zu kulturellen Angeboten in Berlin. Die Möglichkeit zu kultureller Partizipation wird durch die aktuelle Haltung des Berliner Senats ernsthaft in Frage gestellt. Nur mit Durchsetzung der Forderung der Online-Petition kann die kulturelle Teilhabe aller Kinder in Berlin dauerhaft gesichert werden.

Ansprechpartner

JugendKulturService:

Doris Weber-Seifert
Geschäftsführung
Tel.: 030 - 23 55 62 11
Email: weber-seifert@jugendkulturservice.de

Initiatorin Online-Petition:

Miriam Glöckler
Telefon: 030 - 45 79 79 74
Email: m.gloeckler@atzeberlin.de

ATZE Musiktheater:

Thomas Sutter
Künstlerischer Leiter
Telefon: 030 - 614 52 44
Email: th.sutter@atzeberlin.de

Ansprechpartner ASSITEJ Deutschland:

Meike Fechner
Geschäftsführung
Tel.: 069 - 29 15 38
Email: m.fechner@kjtz.de

Mit freundlichen Grüßen, Ihr ATZE Musiktheater.

Anlage:

- Grußwort von Dr. John Kani zum „Welttag des Theaters für Kinder und Jugendliche“ am 20.3.2014
- Grußwort der ASSITEJ zum „Welttag des Theaters für Kinder und Jugendliche“ (von Präsidentin Yvette Hardie)